



Freudenberg IT

F-IT für den Mittelstand

Interkontinentales SAP-Hosting von Freudenberg IT auf vernetzter Speicherbasis von EMC

Die Unternehmen der Freudenberg-Gruppe stellen eine große Bandbreite an Produkten von Dichtungen über Vliesstoffe bis hin zu Spezialschmierstoffen und Trennmitteln her und beliefern damit viele unterschiedliche Industriezweige. Am bekanntesten sind die Haushaltsprodukte, die weltweit unter dem Markennamen vileda® vertrieben werden, und die nora®-Kautschuk-Bodenbeläge, die in mehr als 150 Flughäfen auf der ganzen Welt zu finden sind. Die Freudenberg IT KG (F-IT) hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten einen Namen als international agierender Full-Service-IT-Dienstleister für den Mittelstand gemacht. Als zertifizierter Hosting-Partner von SAP plant, implementiert und betreibt F-IT Anwendungssysteme, damit den Kunden mehr Zeit für ihr Kerngeschäft bleibt. Die Weinheimer IT-Experten garantieren Ausfallsicherheit und eine Verfügbarkeit der sensiblen Daten von über 99 Prozent im Jahresmittel. Redundante Datenspeicherung und automatische Sicherungsverfahren mit Software und den High-End-Speichersystemen DMX von EMC sind eine wichtige Grundlage für die Einhaltung dieser Zusagen.

Die Freudenberg IT hat sich in der Business Unit Hosting International ganz der Prozessoptimierung für ihre mittelständischen Kunden verschrieben. Die Mitarbeiter sind spezialisiert auf den sicheren und flexiblen Betrieb von Anwendungssystemen. Die Rechenzentren in Europa, Amerika und Asien sind über einen leistungsfähigen Backbone miteinander verbunden. In Weinheim betreibt die Freudenberg IT wie an allen RZ-Standorten zwei räumlich voneinander getrennte Rechenzentren. Zwischen beiden Zentren werden Kundendaten auf Wunsch remote gespiegelt. Die Hosting-Services von F-IT wachsen flexibel mit den Anforderungen der Kunden an ihr aktuelles Geschäft. Für dieses Wachstum muss der IT-Dienstleister kontinuierlich die vorhandenen Kapazitäten ausbauen und neueste Technologien einsetzen.

High-End-Storage ist gefragt

Mitte 2005 zeichnete sich bei Freudenberg IT bereits eine Erweiterung der bestehenden Speicherinfrastruktur ab. „Unsere intensive Neukundenakquise führte zu einer steigenden Nachfrage nach High-End-Storage. Gleichzeitig stieg auch der Speicherbedarf der Systeme unserer Bestandskunden“, erläutert Oliver Koban, Leiter Hosting International der Freudenberg IT. „Wir gehen derzeit von einem Kapazitätsanstieg zwischen 10 und 20 Terabyte im Jahr aus, das entspricht in etwa einem Wachstum zwischen 12 und 25 Prozent.“

Im August 2005 begannen die Verhandlungen mit namhaften Anbietern von hochperformanten Speicherlösungen. Da Freudenberg IT bereits seit mehreren Jahren vier DMX 800-Systeme als logische Nachfolger der Symmetrix-Systeme im High-End-Segment einsetzt, saß EMC selbstverständlich mit am Tisch. Für F-IT war es in diesem Stadium sehr wichtig, dass sich die neuen Systeme einfach in die bestehende Infrastruktur integrieren lassen.

Die Anforderungen

- Implementierung neuer DMX-Speicher
- Erweiterung der SAN-Infrastruktur für expandierendes SAP-Hosting
- einfache Integration der neuen Systeme in bestehende Umgebung
- Leistungsspitzen durch skalierbare Lösung abfangen
- hochverfügbare Daten
- Erfüllung aller Service Level Agreements

Die Lösung

- 2 x DMX 800 (zusätzlich zu 4 vorhandenen DMX-Highend- und 6 IBM-Midrange-Speichern)
- Insgesamt 80 Terabyte-SAN-based Storage
- 4 x Cisco Blade Upgrades für die bestehenden 4 MDS 9509 Direktoren
- Symmetrix-Manager
- EMC SAN Manager
- Training, Maintenance für 36 Monate

Auch künftig sollten zusätzliche Kapazitäten mit minimalem Aufwand und hoher Verlässlichkeit einsetzbar sein, um mit den rasanten Veränderungen der SAP-Welt Schritt halten zu können. Da die EMC-Systeme im Hinblick auf die genannten Anforderungen bei Freudenberg IT bereits erprobt waren, erhielten sie den Zuschlag. „Bei der Implementierung der Systeme sind nicht einmal Projektkosten entstanden“, erinnert sich Koban. Timm Marheine, Regional Manager West Europa bei der Freudenberg IT, ergänzt: „Die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der Datenspeicher spielt für unser Kerngeschäft eine ganz wesentliche Rolle. Mit der Qualität der EMC-Systeme sind wir einfach sehr zufrieden.“

Reibungslose Integration

Im November startete die Installation von zwei DMX-Speichern mit jeweils 120 Platten à 146 Gigabyte durch EMC. Gleichzeitig wurde die SAN-Infrastruktur mit vier Cisco Blade Upgrades für die bestehenden Direktoren erweitert. Nach Abschluss der Migration waren die Systeme bereits ab Januar 2006 im produktiven Einsatz. Auf die Frage, wie er diese Projektphase beschreiben würde, entgegnet Koban spontan: „Absolut reibungslos!“ Heute verfügt Freudenberg IT über rund 80 Terabyte SAN-based Storage für die Daten seiner nationalen und internationalen Kunden – genug Kapazität für die etwa 180 SAP-Systeme und 40 Application Server, auf die rund 14.000 Anwender aus der ganzen Welt zugreifen. Mehr als 60 Prozent der Anwender nutzen SAP-Systeme. In der Regel greifen zwischen 300 und 1.000 User pro Kunde auf die SAP-Daten bei F-IT zu.



Natürlich kommt es bei dieser Systemfülle auch einmal zum Ausfall einer Festplatte. Der EMC-Service erledigte den Austausch defekter Komponenten bisher immer schnell und zur vollsten Zufriedenheit der Weinheimer IT-Experten. „Wir können mit Hilfe der EMC-Produkte die Systeme unserer Kunden mit guter Performance und minimalen Ausfällen automatisiert betreiben. In den vergangenen Jahren wurde kein Service Level Agreement verletzt“, so Koban.

Einheitliche Speicher rund um den Globus

Freudenberg IT betreibt eines der größten SAP-Rechenzentren für den Mittelstand. Standorte sind Weinheim in Deutschland, Durham in den USA und Suzhou in China. Der Service folgt so quasi der Sonne über drei Zeitzonen hinweg und ist 24 Stunden am Tag kostengünstig und effizient verfügbar. Die Rechenzentren in Weinheim sind dabei systemführend für die Ausstattung der internationalen Rechenzentren. „Die Zuverlässigkeit sowie die System- und Servicequalität der Technologie von EMC haben uns überzeugt. Wir setzen sie heute in allen internationalen Rechenzentren von F-IT im High-End-Bereich ein“, erklärt Manager Marheine. „Auf Basis dieser leistungsfähigen Technologieplattform wird Freudenberg IT auch künftig die Prozesse des internationalen tätigen Mittelstandes optimieren. Consulting, Betreuung und Betrieb der Infrastrukturen dieser Zielgruppe im Bereich Enterprise Resource Planning (ERP) mit SAP und Manufacturing Execution Systeme (MES) mit der Software Suite Adicom sind dabei unser Kerngeschäft.“

Daten und Fakten

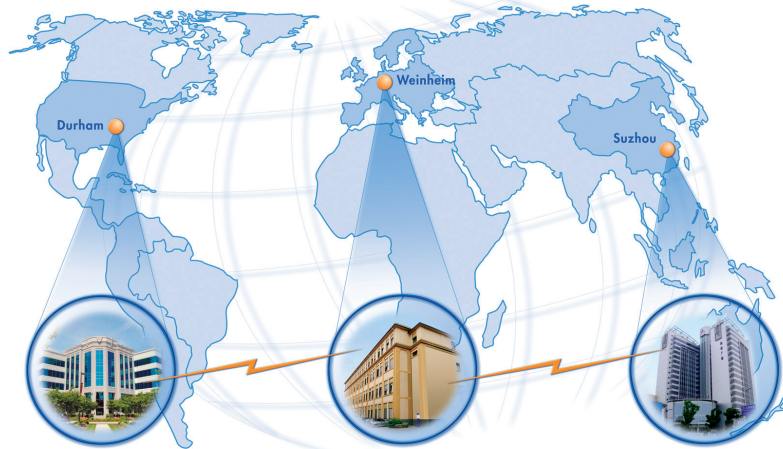
- 380 Experten weltweit
- 12 Standorte – 5 Länder – 3 Kontinente
- 50 Millionen Euro Umsatz
- 1.000 Kundenprojekte
- 3 Rechenzentren (Deutschland, USA, China)
- 210 SAP-Systeme im Produktivbetrieb
- 200 Kommunikationsverbindungen
- Adicom Software Suite für die Produktionssteuerung

Profil Freudenberg IT

Der Full-Service IT-Dienstleister Freudenberg IT (F-IT) ist Teil der weltweit tätigen Unternehmensgruppe Freudenberg. Die Experten der F-IT optimieren seit 30 Jahren Prozessabläufe auf Basis praxiserprobter Technologie und gehören inzwischen zu den bekanntesten international agierenden IT-Systemhäusern für den Mittelstand. Das Unternehmen realisiert zukunftsweisende Lösungen im SAP- und Non-SAP-Umfeld und betreut Anwendungen für nationale und internationale Kunden aus den Branchen Automotive, Handel und der allgemeinen Industrie. Mit einem Umsatz von rund 50 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2005 und 380 Mitarbeitern bietet die F-IT Dienstleistungen von der Analyse bis hin zum Betrieb.

Profil Freudenberg

Freudenberg ist eine Familiengesellschaft, die ihren Kunden technisch anspruchsvolle, beratungsintensive Produkte anbietet. Mit 252 Produktions- und Vertriebsstandorten in 55 Ländern und über seine Partnerschaften ist das Unternehmen auf allen wichtigen Märkten der Welt präsent. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit über 33.000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von rund 4,4 Milliarden Euro. Freudenberg gehört rund 300 Nachkommen des Firmengründers Carl Johann Freudenberg. „Familienunternehmen“ bedeutet für Freudenberg mehr als der Hinweis auf die Eigentümerstruktur. Das Unternehmen setzt hohe Maßstäbe für den Umgang mit Kunden, Mitarbeitern und der Umwelt. Dabei spielen Werte wie langjährige persönliche Beziehungen, Gewissenhaftigkeit und Vertrauen eine große Rolle. Gepaart mit Innovationskraft, kaufmännischer Umsicht und der Fähigkeit zum ständigen Wandel sind sie seit nunmehr über 155 Jahren eine Grundlage des Erfolgs des Unternehmens.



EMC²
where information lives[®]

EMC Deutschland GmbH
Am Kronberger Hang 2a
65824 Schwalbach/Ts.
Tel. 06196/4728-0

EMC², EMC, CLARiiON, PowerPath, and Symmetrix are registered trademarks and AutoIS, Automated Networked Storage, Automated Resource Manager, EMC Control Center, SAN Manager, Celerra, SRDF, StorageScope, TimeFinder, Volume Logix, and where information lives are trademarks of EMC Corporation. All other trademarks used herein are the property of their respective owners.

©2006 EMC Corporation. All rights reserved.
Produced in the USA. 01/03. H832.1

Die meisten Unternehmen der Gruppe sind Zulieferer für verschiedene Branchen. Mit einem Anteil von 40 Prozent ist die Kraftfahrzeugindustrie größter Abnehmer, vor der allgemeinen Industrie. Freudenberg hat sich einen Namen als Technologiespezialist für Dichtungen und Schwingungstechnik gemacht, nimmt eine führende Stellung bei Autoinnenfiltern ein, liefert Trägermaterialien für Auto-Teppichböden sowie Motorraum- und Dachverkleidungen. Schmierstoffe und Trennmittel von Freudenberg kommen in der Automobilindustrie, aber auch auf vielen anderen Gebieten zum Einsatz. Eine weitere wichtige Abnehmerbranche für Freudenberg ist die Textil- und Bekleidungsindustrie. In der Bauindustrie finden sich Freudenberg-Vliesstoffe als Trägermaterial für Dachbahnen oder als Isolierung und Akustikstoff in Metalldecken. Unter dem Markennamen nora[®] kommen zudem die Freudenberg-Kautschukbodenbeläge in vielen Gebäuden zum Einsatz. Rund 12 Prozent der Erzeugnisse von Freudenberg werden direkt an Endverbraucher verkauft. Am bekanntesten sind die Haushaltsprodukte, die weltweit unter den Markennamen vileda[®], O'Cedar[®] und Wettex[®] vertrieben werden.